



Antrittsbesuch: Bayerns neue Bierkönigin

Beitrag

Königlicher Antrittsbesuch bei der Ministerin. Einer ihrer ersten offiziellen Termine führte die neue Bayerische Bierkönigin Sarah Jäger ins Landwirtschaftsministerium zu Staatsministerin Michaela Kaniber, die auch für die Brauwirtschaft zuständig ist. Die Ministerin gratulierte der 31-Jährigen aus Schwandorf in der Oberpfalz, die als Assistentin der Geschäftsführung in einer Brauerei tätig ist, herzlich zur Wahl und wünschte ihr eine erfolgreiche Amtszeit. „Als Bayerische Bierkönigin sind Sie jetzt im In- und Ausland die sympathische Persönlichkeit und Werbeträgerin für unser weltberühmtes bayerisches Bier, die bayerische Brauwirtschaft und das ganze Bierland Bayern. Dies ist eine sehr verantwortungsvolle, aber auch sehr spannende und erlebnisreiche Aufgabe. Gerade nach der Pandemie freuen sich die Menschen wieder auf exzellentes Bier und bayerische Geselligkeit“, sagte die Ministerin.

Die 11. Bayerische Bierkönigin Sarah Jäger löste ihre Vorgängerin Vroni Ettstaller ab und ist die erste Bierkönigin aus der Oberpfalz. Sie hatte sich beim Finale im Mai gegen fünf Mitbewerberinnen durchgesetzt und wird bis zum Mai 2022 amtieren. Bei den zahlreichen, nach der Corona-Pause nun wieder anlaufenden Terminen, rührt sie die Werbetrommel für den bayerischen Gerstensaft. „Bayerisches Bier ist ein Aushängeschild für das Spezialitätenland Bayern und genießt dank seiner riesigen Vielfalt und Spitzenqualität weltweit einen hervorragenden Ruf“, so die Ministerin. Die mehr als 650 Braustätten im Freistaat produzieren rund 40 verschiedene Biersorten und 4.000 oft regionaltypische Markenspezialitäten.

Foto: Judith Schmidhuber / StMELF Ein Prost auf eine erfolgreiche Amtszeit: Ministerin Michaela Kaniber und die neue Bierkönigin Sarah Jäger.



Kategorie

1. Leitartikel

Schlagworte

1. Bayerische Bierkönigin
2. Bayern
3. Brauerbund
4. München-Oberbayern